

Nächstes Konzert:

Saisoneröffnung: Basler Trio 17.09.2023 20.00h
Aktuelle Infos siehe www.konzerte-therwil.ch



Konzerte St. Stephan Therwil

Sonntag, 11. Juni 2023

20.00 Uhr

Chor Bâlcanto Basel



Leitung: Marie-Odile Vigreux

KOLLEKTE AM AUSGANG

RAIFFEISEN

MEMBER PLUS

Skitageskarten mit 40%

Konzerte & Events mit bis zu 50%

Mobility-Abos mit attraktiven Vorteilen

Gratis in 500 Schweizer Museen

Schweiz.

Raiffeisen-Mitglieder erleben mehr und bezahlen weniger.

Gratis in über 500 Museen, Konzerte, Events und Ski-Tickets mit bis zu 50% Rabatt.
Mehr erfahren unter:
raiffeisen.ch/memberplus

„Une soirée française“

Zwischen 1850 und 1950 entstand in Frankreich eine neuartige Musik, die konsequenten, individuellen Schönheitsregeln folgte und schnell mit ähnlichen Entwicklungen in der französischen Malerei und Literatur in Verbindung gebracht wurde. Sprach man nach der grossen Pariser Weltausstellung von 1889 zunächst vom „musikalischen Impressionismus“, bildete sich zu Beginn des 20. Jahrhunderts eine eigenständige, poetisch nuancierte und stark diatonisch gebundene Tonsprache auf der Grundlage einer um mannigfaltige Differenzierung bereicherten Harmonik heraus. Traditionelle Elemente, etwa aus der Kirchenmusik, wurden wiederentdeckt und mit solchen aus der Volksmusik, aus dem frühen Jazz und aus der Salonmusik der Zeit zu einem unverwechselbaren „style musical français“ verschmolzen.

Die in der „französischen Soiree“ zur Aufführung kommenden Komponisten stehen exemplarisch für diese neue französische Musik. Sie alle schrieben anspruchsvolle – sakrale wie weltliche – Vokalwerke mit oder ohne Instrumentalbegleitung für die zahlreichen Amateurensembles ihrer Zeit.

Rani Orenstein (Klavier) und **Bâlcanto** präsentieren unter der Leitung von **Marie-Odile Vigreux** ein Panorama dieser im Repertoire deutschsprachiger Laienchöre eher unterrepräsentierten französischen Chorliteratur.

Der Basler **Chor Bâlcanto** ist ein gemischter Laienchor mit hoher Motivation und internationaler Besetzung. Der Chor wurde 2005 gegründet und ist mittlerweile eine feste Grösse in der Basler Chorszene. Der Name Bâlcanto vereint den französischen Namen der Stadt Basel mit dem italienischen Wort für Gesang. Diese Wortkombination beinhaltet die Tätigkeit, die geographische Lage sowie die internationale Zusammensetzung des Chors und schafft eine Nähe zum Wort belcanto.

Foto: Mirjam Schneider

Die Interpreten sind auf die Kollekte angewiesen, möglich auch mit Twint.
Wir danken Ihnen herzlich für Ihren Beitrag.

TWINT

César Franck (1822-1890)
Dextera Domini (kurze Fassung)
Pièce en Fa aus l'Organiste

Camille Saint-Saëns (1835-1921)
Ave Maria, op.145

Gabriel Fauré (1845-1924)
Cantique de Jean Racine, op.11

Claude Debussy (1862-1918)
Reflets dans l'eau (Images, Livre 1) für Klavier

Reynaldo Hahn (1874-1947)
La nuit, n°11 des 'Rondels'

Camille Saint-Saëns (1835-1921)
Chœur de sylphes (poème d'Etienne de Jouy)

Guy Ropartz (1864-1955)
Viens avec moi charmante brune
Nous étions trois filles
aus "Chansons populaires du Bourbonnais" für Chor a cappella

Gabriel Fauré (1845-1924)
Madrigal, op.35 (poème d'Armand Silvestre)

Francis Poulenc (1899-1963)
Margoton va t'a l'iau
aus "Chansons françaises" FP 130 für Chor a cappella

Maurice Ravel (1875-1937), arr. Jonathan Wikeley
Chanson française

César Franck (1822-1890)
Prélude aus Fugue et variations op.18 für Klavier

Gabriel Fauré (1845-1924)
Pavane, op. 50 für Chor und Klavier

Francis Poulenc et Paul Bonneau (1918-1995), arr. Stuart Nicholson
Nos souvenirs qui chantent FP 182